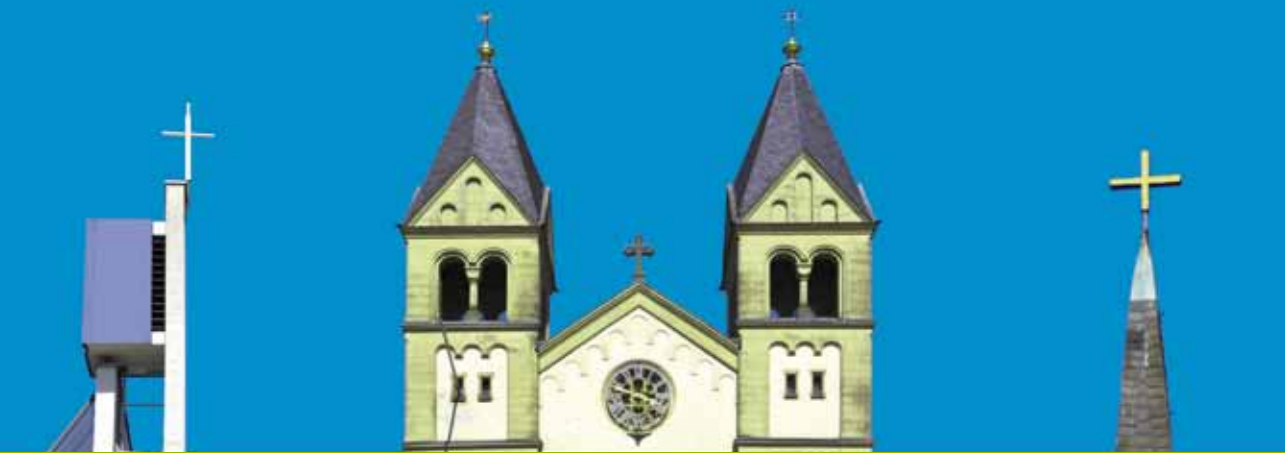


NR. 2/2018 August bis November 2018



miteinander

GEMEINDEBRIEF DER EVANGELISCHEN
KIRCHENGEMEINDE BAD KISSINGEN



Inhalt

Editorial	2
Andacht	3
Kirchenvorstandswahl	4 – 6
Theologischer Artikel	7
Kinder- und Jugendarbeit	8 – 9
Kirchenmusik	10/11
Kur- und Rehaseelsorge	12/13
Termin	12/13
Gottesdienste	14 – 17
Tauftermine	16 – 17
Seniorenseite	18
Frauenseite	19
Bad Bocklet	20/21
Nüdlingen	22
Oerlenbach	23
Evang. Gemeindehaus	24
Aus dem Dekanat	25 – 28
Aus unserer Gemeinde	29
Sinnberg Kindergarten	30
Adressen, Sprengelkarte	
Kontakte	31

Liebe Leserin, lieber Leser!

Der kleine Fisch Swimmy ist als einziger seines Schwarms einem großen Thunfisch entkommen und wedelt allein durch die wunderbare Meereswelt, bis er wieder einem Schwarm kleiner roter Fische trifft. Swimmy gruppiert seine Artgenossen zu der Form eines Riesenfisches, er selbst spielt das Auge, und so schwimmt der Schwarm ungestört durch das offene Meer und entgeht auf diese Weise mancherlei Gefahren. Der Maler Leo Lionni hat die Geschichte des kleinen Fisches in einem Kinderbuch illustriert. Es ist mir wieder in den Sinn gekommen beim Symbol für die diesjährige Kirchenvorstandswahl. In allen bunten Farben sind die kleinen Fische auf der Titelseite unter unseren Kirchtürmen platziert: „Gemeinsam sind wir was – auch als Kirche.“

In diesem Gemeindebrief stellen sich die Kandidaten für die Kirchenvorstandswahl im Herbst vor, die aus ganz unterschiedlichen Bereichen unserer Gemeinde kommen, mit verschiedenen Lebens- und Glaubenserfahrungen. Sie haben sich alle bereit erklärt unter dem Zeichen des bunten Fisches verantwortlich Gemeinde mit zu leiten.

Eingeladen sind auch alle Gäste zu den Angeboten, der Kur- und Rehaseelsorge, zu Konzerten, Gottesdiensten und stillen Augenblicken in unseren Kirchen, sich einzureihen in den bunten Schwarm der Fische, um nach einigen Tagen oder Wochen wieder wohl erholt an Leib und Seele zurückzukehren dorthin, wo sie zuhause sind.

Bevor im September die musikalischen Angebote und alle Gruppen und Kreise wieder starten, liegen vor uns sechs lange Ferienwochen, eine Verschnaufpause zum Ausruhen und Entspannen. Ich wünsche Ihnen schöne und erholsame Urlaubstage, in denen sie sich leicht wie ein Schmetterling oder wie ein Fisch im Wasser fühlen dürfen.

Bleiben Sie behütet

*Ihre Pfarrerin
Christel Mebert*



Foto Titel und Rückseite:
Friedrich Mebert

Die Wahl haben...

Die Wahl haben – Entscheidungen treffen – Ich glaub. Ich wähl. Hirnforscher gehen davon aus, dass wir heutzutage bis zu 20.000 Mal pro Tag – mehr oder weniger bewusst – die Wahl haben und uns entscheiden können bzw. müssen.

So viele Entscheidungen, wie wir heute pro Tag treffen, so viele Entscheidungen hatte ein Mensch vor einigen Jahrhunderten ein ganzes Leben lang Zeit.

Die meisten Entscheidungen treffen wir spontan, fast automatisch. Wir lassen uns – meist unterbewusst – leiten von bestimmten Faustregeln, von früheren Erfahrungen und unserer Intuition oder folgen einfachen sozialen Strategien: „Wähle, was Du kennst!“ „Folge dem Rat anderer!“

Nach dem „Superwahljahr“ 2017 stehen auch in diesem Jahr spannende Wahlen in Politik und Kirche an. Wahltag für Landtag und Bezirkstag in Bayern ist am 14. Oktober und nur eine Woche später am 21. Oktober, werden in allen Gemeinden unserer bayerischen Landeskirche neue Kirchenvorstände gewählt und es wird über den weiteren Kurs in unserer Kirche entschieden.

18 Männer und Frauen stellen sich in unserer Gemeinde Ihrer Wahl! Sie sind bereit Zeit, Kraft, Ideen, berufliche und persönliche Kompetenzen einzubringen, weil ihnen nicht gleichgültig ist, was in „ihrer“ Gemeinde in den kommenden sechs Jahren geschieht.

Sie nehmen es ernst, dass Evangelische Kirche davon lebt, dass Menschen Verantwortung übernehmen und ihre Kirche mitgestalten wollen. Sie stehen mit ihrem Namen auf dem Stimmzettel, bereit zur Wahl. Bei der ersten biblischen Wahl gab es keine Stimmzettel oder Wahlurnen.

Noch vor dem ersten Schöpfungstag wurde der bemerkenswerte Vorentscheid nicht von Menschen, sondern von Gott selbst durchgeführt:
„Er hat uns erwählt, ehe der Welt Grund gelegt war.



Er hat uns dazu vorherbestimmt, seine Kinder zu sein durch Jesus Christus nach dem Wohlgefallen seines Willens, zum Lob seiner herrlichen Gnade“ (Epheser 1, 4ff).

Darüber hinaus ist im Johannesevangelium nicht nur die Gabe der Erwahlung beschrieben, sondern auch die damit verbundene Aufgabe: „Ich habe euch erwählt und bestimmt, dass ihr hingehet und Frucht bringt und eure Frucht bleibt“ (Joh15,16).

Man muss nicht Pfarrerin oder Pfarrer sein, um in der Gemeinde etwas zu sagen zu haben. Nein, es ist vielmehr ein besonderes Kennzeichen der evangelischen Kirche, dass die Leitung der Gemeinde auch mit von Ehrenamtlichen wahrgenommen wird.

Indem Sie wählen gehen, sprechen Sie den Ehrenamtlichen Ihrer Wahl Ihr Vertrauen aus und stärken ihnen den Rücken für die Aufgaben, die vor ihnen liegen. Die Wahl haben – Entscheidungen treffen – Ich glaub. Ich wähl.

Dazu lade ich Sie ein

Ihre Pfarrerin Christel Mebert

Kirchenvorstandswahl 2018



Marie-Luise Biedermann * 1944, Einzelhandelskauffrau i. R., Nüdlingen
Nach 18-jähriger Mitarbeit im Kirchenvorstand – zwölf Jahre als stellvertretende Vorsitzende mit Schwerpunkt Bauausschuss – möchte ich das über Jahre vorbereitete Projekt eines neuen Gemeindehauses zu einem guten Abschluss und die Renovierung unserer Erlöserkirche mit voran bringen. Ehrenamtliche Arbeit gehört zu meinem Leben, daraus schöpfe ich viel Energie und Lebensfreude.



Gustav Binder * 1960, Studienleiter, Bad Kissingen
Fast alle Evangelischen in Bad Kissingen haben „Migrationshintergrund“ – ich auch –, sind aus anderen Teilen Deutschlands, der früheren Sowjetunion oder Ostmitteleuropa zugezogen. Ich wünsche mir, dass alle diese Menschen in der hiesigen evangelischen Kirchengemeinde Aufnahme und Beheimatung und finden.



Susanne Blasödörfer * 1975, Physiotherapeutin, Eltingshausen
Ich kandidiere für meine dritte Amtsperiode im Kirchenvorstand, weil mir unsere Kirchengemeinde in ihrer Vielfältigkeit und das Miteinander von Jung und Alt am Herzen liegt. Bei meinen drei Kindern (13/16/19) spüre ich, wie wichtig die Geborgenheit einer christlichen Gemeinschaft z.B. im Jugendgospelchor ist, die Begeisterung über Gottes Wort zu reden/singen und für christliche Werte einzutreten.



Dr. Waltraud Finckh * 1958, Ärztin, Bad Kissingen
„Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung“ ist seit 1983 Ziel der christlichen Kirchen der Welt. Auf dem Weg dahin sind viele kleine Schritte vor Ort nötig. Ich will mich in unserer Gemeinde dafür engagieren, dass wir diesen Zielen näher kommen.



Dr. Ulrich Grünberg * 1941, Arzt i. R., Euerdorf
Mein besonderes Interesse gilt der Ökumene, zunächst möchte ich aber die verschiedenen Aufgabengebiete des Kirchenvorstandes kennenlernen, um mich dann im Detail nützlich zu machen. Einen möglichen Schwerpunkt meiner Arbeit sehe ich z. B. in Fragen der Diaspora. Hier möchte ich mich als Ansprechpartner zur Verfügung stellen, um anstehende Probleme zu kommunizieren und verbessern zu helfen.



Dr. Astrid Heckers * 1970, Tierärztin, Bad Kissingen
Mein Anliegen ist es, kirchliche Angebote für die jüngere Generation ansprechend zu gestalten, denn nur eine kinder- und familienfreundliche Kirche ist eine zukunftsfähige Kirche.

Kirchenvorstandswahl 2018



Harald Hümmer * 1955, Dipl.-Finanzwirt (FH) i. R.
Aufgrund meiner langjährigen beruflichen Tätigkeit im Kurbereich liegt mir die Kur- und Rehaseelsorge besonders am Herzen. Ich kann mir aber auch gut vorstellen, mich auch in andere Bereiche des Gemeindelebens mit einzubringen, bzw. Verantwortung zu übernehmen.



Daniel Lechler * 1999, Azubi Elektroniker
Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, da ich seit 4 Jahren im Konfirmandenunterricht mitwirke und vor allem die Jugend der Gemeinde vertreten möchte.



Klaus Lotter * 1949, Studiendirektor i. R., Bad Kissingen
Seit 36 Jahren versuche ich als Kirchenvorsteher unsere Gemeinde auf einem guten Mittelweg zwischen Kontinuität und Veränderung mitzugestalten. Die christlichen Grundwerte im Geiste diakonischen Handelns und ökumenischer Zusammenarbeit sind mir wichtig.



Roman Riedel * 1973, Musiker, Bad Kissingen
Kirche 3.0 - WLAN zu Gott ... auch wenn die Digitalisierung immer weiter voranschreitet, so ist und bleibt die Kirche ein essentiell wichtiger Ort von echten, wahrhaftigen zwischenmenschlichen Begegnungen, wo den Menschen, jung wie alt, unmittelbar neue Kraft, Hoffnung und Lebenswillen geschenkt werden kann.



Christa Roth * 1950, Bankkauffrau i. R., Nüdlingen
Seit 25 Jahren macht mir die ehrenamtliche Arbeit als Prädikantin in den Gottesdiensten und die Kinder-, Teenie- und Erwachsenenkreise viel Freude. Mir ist es sehr wichtig die unterschiedlichsten Altersgruppen mit Gott und seinem Wort zu konfrontieren.



Katrin Schaumberg * 1987, Hotelfachfrau, Burkardoth-Stralsbach
Ich möchte für den Kirchenvorstand kandidieren, um Kinder und Jugendliche mehr in die Gemeinde einzubeziehen. Die Kirche soll wieder Anlaufstelle für die Probleme des Alltags werden und sie sollen lernen, was Freundschaft im Glauben bedeutet.



Hans Joachim Scholz * 1948, Dozent FH-Bund i. R., Bad Kissingen
Beruflich hatte ich viel mit Menschen aller Altersgruppen zu tun und sehe deshalb die Seelsorge und die Verkündigung des Evangeliums als wichtige Aufgabe, die ich auch im Rahmen des Kirchenvorstands unterstützen möchte.



Michael Schröder * 1963, Immobilienwirt
Ich werde mich gerne einbringen, wo ich gebraucht werden.



Gerhard Seifert * 1956, Fotograf, Bad Kissingen
„Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen.“ So endet das 13. Kapitel des Korintherbriefes. Es ist eine Bibelstelle, die mich schon lange hoffnungsvoll begleitet und in der Mitarbeit für den Kirchenvorstand motivieren kann.



Annette Späth * 1964, Kunsthistorikerin, Bad Kissingen
Die Mitarbeit im Kirchenvorstand bereitet mir Freude. Es ist mir ein Anliegen, die Geschehnisse unserer evangelischen Kirchengemeinde in den kommenden Jahren mitzugestalten. Ich möchte gerne auch weiterhin dazu beitragen, dass unsere Kirche und Kirchengemeinde als Ort des Glaubens und der offenen Begegnung möglichst viele Menschen anspricht.



Petra von Schoen * 1951, Dipl. Verwaltungswirtin i. R., Bad Kissingen
Nach 18-jähriger Kirchenvorstands-Zugehörigkeit und einer anschließenden Pause möchte ich wieder die Geschehnisse unseres Gemeindelebens mitgestalten und für eine aktive Kirchengemeinde eintreten. Der Kontakt mit Menschen aller Altersgruppen ist mir wichtig.



Egid Weger * 1953, Beamter i. R., Burkardroth-Lauter
Ich möchte mein Schaffen und Wirken in den Dienst der Gemeinde stellen.

Veränderung wagen

von Christina Özlem Geisler

Die Evangelisch-Lutherische Kirche verliert mehr Mitglieder als sie hinzugewinnt. Zugleich schrumpft sie aufgrund des demographischen Wandels. Der Prozess sucht nach Lösungen und will Ansporn sein, um Menschen zu werben – also missionarisch tätig zu werden. Die Strukturreform soll eine inhaltliche Fokussierung bewirken und „biblische Bilder und Visionen neu zu entdecken, als hätten wir sie noch nie gehört“.

Die bayerische Landeskirche hat 2016 einen umfassenden Reformprozess begonnen. Bei dem Prozess „Profil & Konzentration“ (PuK) sollen Arbeitsstrukturen, der Zuschnitt der kirchlichen Stellen, kirchliche Positionen und Herausforderungen benannt und diskutiert werden.

Thomas Prieto-Peral ist Teil des Leitungsteams im kirchlichen Reformprozess „Profil und Konzentration (PuK)“. Im Interview spricht der Theologe über die Attraktivität kirchlicher Berufe und den Reformprozess als Chance für eine Zukunft der Kirche.

Warum wird es höchste Zeit, dass sich die Kirche auf einen Reformprozess einlässt?

Die Botschaft ist schlicht: Noch haben wir die Chance, unsere Kirche zu gestalten. Wenn wir das nicht machen, wird etwas uns gestalten, ob wir wollen oder nicht – nämlich veränderte Rahmenbedingungen wie Personal- und Mitgliederentwicklungen.

Also geht es darum zu entscheiden, wo künftig die Gelder hinfließen?

Wir müssen eine Debatte über Inhalte führen. Über das, was uns in Kirche und Gemeinde wirklich umtreibt, beschäftigt und erfüllt. Das ist der Impuls von PuK und diese Debatte macht weitaus mehr Freude, als sich nur über Ressourcenverteilung zu streiten.

Warum ist es so wichtig, kirchliche Berufe neu zu definieren?

In dem bestehenden System mit immer weniger Leuten und immer mehr Zuständigkeiten ist es schwierig, den Betrieb am Leben zu erhalten. Damit sich die Berufsbilder zum Positiven verändern, müssen wir die eigentlichen Aufgaben eines Pfarrers oder einer Kindergarten-Leiterin identifizieren und entscheiden, welche Aufgaben anderen Fachleuten übertragen werden können. Mit diesen Entlastungen können kirchliche Berufe wieder attraktiver werden.

Viele befürchten, dass hinter „Profil und Konzentration“ eine nette Umschreibung für radikales Stellenstreichen steckt.

Die Struktur der Kirche wird sich in Zukunft verändern und manch Liebgewonnenes werden wir aufgeben müssen. Unsere Herausforderung wird es bald schon sein, dass wir Stellen haben, die wir finanzieren können, aber für die wir kein Personal mehr haben. Wir brauchen also dringend jungen, motivierten Nachwuchs, der sich einbringen will!

Was wäre das Worst-Case-Szenario für den Ausgang des Reformprozesses?

Ein Erfolgskriterium muss sein, dass die Arbeit bei der Kirche attraktiver wird. Wenn uns nicht gelingt, am Ende des Prozesses zu zeigen, dass eine Entlastung erfolgt, und wenn unseren Mitarbeitenden nur noch mehr Arbeit aufgelastet wird, dann ist PuK schlicht und ergreifend gescheitert.

Wenn ein Schub spürbar wird, wie sehr es sich lohnt, für die Sache des Evangeliums zu arbeiten, wäre das Klasse.

Kinder- und Jugendarbeit



Kinderbibeltage

In Nüdlingen findet am Samstag, dem 3. November, von 10–15 Uhr ein ökumenischer Kinderbibeltag statt. Gestaltet wird der Tag von Pfarrer Philipp Klein, Diakon Robert Klatt, dem katholischen Pfarrer Dominik Kesina und Team.

Anmeldung und weitere Infos bei Pfarrer Philipp Klein.
Termin: Samstag, 3. November, 10–15 Uhr
Ort: Katholisches Pfarrheim, Kissinger Straße 15, 97720 Nüdlingen

In Bad Kissingen findet am schulfreien Mittwoch, dem 21. November (Buß- und Betttag), ein ökumenischer Kinderbibeltag statt. Diakon Robert Klatt gestaltet den Tag gemeinsam mit seiner katholischen Kollegin sowie Ehrenamtlichen. Der Kinderbibeltag endet mit einer Andacht. Herzliche Einladung an die Eltern, die Andacht mit Ihren Kindern mitzufeiern.
Anmeldung und weitere Infos bei Diakon Robert Klatt.

Termin: Mittwoch, 21. November (Buß- und Betttag)
Ort: Evangelisches Gemeindehaus, Salinenstraße 2, 97688 Bad Kissingen



KIRCHE MIT KINDERN

Kinder- und Jugendarbeit

Familiengottesdienst

Am 7. Oktober findet anlässlich des Erntedankfestes in der Erlöserkirche ein Familiengottesdienst statt. Der Gottesdienst wird von Diakon Robert Klatt in Kooperation mit der Kindertagesstätte Sinnberg gestaltet. Jeder und jede ist herzlich eingeladen.

Termin: Sonntag, 7. Oktober, 9.30 Uhr, Erlöserkirche



Jugendgottesdienst

Herzliche Einladung zu „jesus.pop-corn.ich.“, dem Jugendgottesdienst im Kino! Bereits zum zweiten Mal findet der ökumenische Jugendgottesdienst statt. Bequeme Kinosessel, Band und Botschaft gibt es am Samstag zum Beginn der Herbstferien. Die genaue Uhrzeit wird noch bekannt gegeben. Weitere Infos bei Diakon Robert Klatt.

Termin: Samstag, 27. Oktober
Ort: Universum Kinopalast
Bad Kissingen, Geschwister Scholl Platz 2, 97688 Bad Kissingen



Konfi-Kurs

Mit dem neuen Schuljahr startet auch der neue Konfi-Kurs. Viele junge Menschen kommen zusammen, um sich mit ihrem Glauben auseinanderzusetzen und machen sich als Gruppe gemeinsam auf den Weg zur Konfirmation. Begleitet werden die Konfirmandinnen und Konfirmanden von Diakon Robert Klatt und von ehrenamtlichen Teamerinnen und Teamern. Der Vorstellungsgottesdienst, an dem die Konfirmandinnen und Konfirmanden der Kirchengemeinde in einem öffentlichen Gottesdienst vorgestellt werden, findet am 11. November um 9.30 Uhr in der Erlöserkirche in Bad Kissingen statt. Herzliche Einladung!

Termin: Sonntag, 11. November, 9.30 Uhr, Erlöserkirche



Montag, 6. August, 19.30 Uhr,
Montag, 13. August, 19.30 Uhr,
Montag, 20. August, 19.30 Uhr,
Montag, 27. August, 19.30 Uhr,
Bad Kissinger Orgelkonzertsommer

ca. 60 Minuten Orgelmusik in der Erlöserkirche Bad Kissingen
Kantor Wolfgang Tretzsch, Berlin, Orgel

Samstag, 29. September, 19.30 Uhr, Max-Littmann-Saal Bad Kissingen
20 Jahre Die KisSingers

Contemporary Gospel Concert
Die KisSingers mit ihrer erweiterten Band
KMD Jörg Wöltche, Leitung. Karten im Vorverkauf, u.a. unter 0971 8048-444

Sonntag, 7. Oktober, 15.30 Uhr, Erlöserkirche Bad Kissingen
Sinfoniekonzert

Johannes Brahms: Sinfonie Nr.1, c-Moll,
Carl Nielsen: Ouvertüre „Helios“ op. 17,
Einojuhani Rautavaara: Cantus arcticus
Bayerisches Amateur-Orchester, Prof. Hildegard Schön, Leitung

Sonntag, 14. Oktober, 9.30 Uhr, Erlöserkirche Bad Kissingen
FlötenEnsemble • Musik im Gottesdienst

Blockflötenmusik eingebunden in den Gottesdienst.
Kantorin Christine Stumpf, Leitung

Sonntag, 14. Oktober, 17.00 Uhr,
Bayerische Musikakademie Hammelburg
XVIII. Gospel Start Up • Abschlusskonzert

Der dreitägige Workshop für jedermann findet zum 18. mal vom 12. bis 14. Oktober statt. KMD Jörg Wöltche, Leitung. Anmeldungen und Informationen über den Kurs: www.bmh.de und unter 09732 7868-0

Sonntag, 11. November, 16.00 Uhr, Erlöserkirche Bad Kissingen
Ensemble-Orchesterkonzert

Kammerorchester Bad Kissingen, Bad Kissinger FlötenEnsemble und der Flöten-Nachwuchs.
KMD Jörg Wöltche, Kantorin Christine Stumpf, Leitung

Sonntag, 25. November, 18.00 Uhr, Erlöserkirche Bad Kissingen
Chorkonzert des Landkreis-Männerchores
 des Landkreises Bad Kissingen; Ilona Seufert, Leitung

Samstag, 8. Dezember, 19.30 Uhr, Erlöserkirche Bad Kissingen
Die KisSingers Gospel-Weihnacht

Die KisSingers mit ihrer Band
KMD Jörg Wöltche, Leitung

Sonntag, 9. Dezember, 9.30 Uhr, Erlöserkirche Bad Kissingen
Ratswahlkantaten-Gottesdienst • Musik im Gottesdienst

zur Einführung des neuen Kirchenvorstandes 2018–2024
Kammerorchester Bad Kissingen, KMD Jörg Wöltche, Leitung

20 Jahre KisSingers

Ein Markenzeichen dieser Stadt sind sie geworden. Der Gospelchor „Die KisSingers“. 1998 vom Kantor und Kirchenmusikdirektor der evangelischen Erlöserkirchengemeinde, Jörg Wöltche, als zunächst nur einjähriges Projekt angelegt, besteht der Chor heute mit über 75 Sängerinnen und Sängern. Vielfältige Konzerte, Gottesdienste und Auftritte im Regentenbau, im Kurgarten und -theater, in der Erlöserkirche und an Orten in Baden-Württemberg, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Schleswig-Holstein, vielen bayerischen Kirchen, aber auch in Italien, Ungarn, Österreich, Schweiz, Frankreich (und nicht nur in unseren Partnerstädten) – zwei Rundfunkgottesdienste wurden weltweit live übertragen, bei Carolin Reiber waren sie im Bayerischen Fernsehen zu Gast – haben den Namen der Stadt und die Gospelmusik „made in Bad Kissingen“ weit hinausgetragen und neben unseren Einwohnern hier in der Stadt auch viele Kur- und Reha-Gäste begeistert. Manche Fans reisen aus ganz Deutschland zu den großen Konzerten extra dafür in die Stadt.

Mit ihren eigenen Nachwuchs-Chören, den Gospel-Sparrows, den Gospelkids und dem Jugendgospelchor „PraiSing“, der übrigens in der Kategorie Gospelchöre beim Bayerischen Chorwettbewerb im vergangenen November im Studio 1 des Bayerischen Rundfunks in München einen hervorragenden 2. Platz erreicht hat, sorgen sie auch für ihren eigenen Nachwuchs. Zwanzig eigene Songs sind im renommierten Münchner Strube-Verlag verlegt. Ein bundesweit offener Workshop lädt seit 2001 jedes Jahr Mitsängerinnen und -sänger zum „Gospel Start Up“ in die Bayerische Musikakademie nach Hammelburg ein, wo man einfach mal ein Wochenende ganz zwanglos Gospel mitsingen kann. Über die vielfältigen Aktivitäten der KisSingers und ihrer Chöre gibt es über hundert Videomitschnitte im Internet zu finden, vieles über www.die-kissingers.de anschaulich, aber auch über www.erloeserkirche.info und den dazu gehörenden Seiten.

Nun werden sie 20 Jahre alt und feiern das mit ihrer Band in einem großen Konzert im Max-Littmann-Saal am Samstag, 29. September um 19.30 Uhr. Karten bekommt man unter tickets.badkissingen.de, direkt im Arkadenbau in der Tourist-Info und am Telefon unter 0971.8048.444



KisSingers



FlötenEnsemble



PraiSing

www.erloeserkirche.info
www.praising.de
www.die-kissingers.de



Kurkantor Wolfgang Tretzsch

Wolfgang Tretzsch wurde 1937 in Auerbach/Vogtland geboren. Bereits seit der Schulzeit und neben dem Studium als Kirchenmusiker an verschiedenen Gemeinden in Berlin angestellt, zuletzt von 1975 bis 2002 an der evangelischen Pfingstkirchengemeinde in Berlin-Friedrichshain.

C-Prüfung 1955; externe B-Prüfung in Görlitz 1958; A-Prüfung 1965 Studium an der Kirchenmusikschule Halle/S.; 1968 Teilnahme am Internationalen Bachwettbewerb in Leipzig im Fach Orgel; 1974-78 Studium Chorsinfonie und Gesang und Gesangspädagogik an der Musikhochschule „Hanns Eisler“ in Berlin. 1980 bis 1993 Ausbildung von C-Kirchenmusikern in der Landeskirche Berlin-Brandenburg. 1994 bis 1996 Musiklehrer in Island 1997 bis 2000 als Religionslehrer in einem Gymnasium eingesetzt.

Aufführung unbekannter oder vernachlässigter Oratorien (Johann Ernst Bach: Passionsoratorium, Friedrich Kiel:

Christus, Heinrich von Herzogenberg: Weihnachts-Oratorium). Arbeit mit Kinder-, Blockflöten- und Instrumentalgruppen; Instrumental- und Gesangsunterricht. Arbeit mit Solistenensembles. Orgelkonzerte im In- und Ausland (Polen, Tschechien, Ungarn, nach 1990 Dänemark, Island, Faröer), von Buxtehude über Bach, Reger, Franck bis zur Moderne, besonders Werke von Petr Eben.

Seit 2000 in Gemeinden der Ev.-Luth. Landeskirche Bayern als Kur- oder Urlauberkantor.

Pfarrer Jürgen Thiede vom 17. August bis 6. September in Bad Kissingen



Ich bin Pfarrer der bayerischen Landeskirche im Ruhestand. Seit meiner Pensionierung im Jahr 2012 wohne ich in der Nähe von Bremen und freue mich sehr, für 3 Wochen wieder Dienst in Bayern zu tun. Ein paar

meiner Lebensstationen: Ich wurde 1952 in Mecklenburg geboren. Nach dem Theologiestudium verbrachte ich 3 Jahre in der Forschung und Lehre in England. Meinen kirchlichen Vorbereitungsdienst absolvierte ich in der schauenburg-lippischen Landeskirche und als Referent bei der EKD. Als wissenschaftlicher Assistent an der Theologischen Fakultät in Erlangen kam ich 1983 nach Bayern zurück, wo ich schon mein Studium begonnen hatte. In der bayerischen Landeskirche war ich Gemeindepfarrer in Wonsees in Oberfranken (1987-1990), Ottoheuren im Unterallgäu (1990-2002) und Nürnberg (2002-2012).

Gottesdienst zum Familientag

Am **12. August feiern wir um 10.00 Uhr Gottesdienst im Kurgarten** (bei Regenwetter oder extremer Hitze in der Wandelhalle) anlässlich des Familientags im Rahmen der Kissinger Summertime. Begleitet wird der Gottesdienst musikalisch vom Kurorchester. Haben sonst immer einzelne Musiker des Orchesters den Gottesdienst ausgestaltet, beschreiten wir in diesem Jahr neue Wege.

Es wird ein buntes, sangesfreudiges Ereignis werden, zu dem alle Einheimischen und Gäste herzlich eingeladen sind. Es findet an diesem Sonntag deshalb kein Gottesdienst in der Erlöserkirche statt.

„Befreit Leben“ oder:

Was unser Jahresprogramm mit der Energiewende zu tun hat

Je intensiver wir uns im Lauf der Saison mit unserem Jahres-Motto „Befreit leben“ beschäftigen, um so deutlicher wird uns bewusst, dass wir hier offenbar einen Schmerzpunkt getroffen haben, bei dem es wohl tut, wenn er etwas Zuwendung, Aufmerksamkeit und entspannende Seelen-Massagen erfährt. Menschen erleben unabhängig von ihrem Alter und ihrer Lebenssituation den immer größer werdenden Druck in unserer Gesellschaft. Der fängt schon im Kindergarten an („Wie viele Bilder werden denn bei Ihnen pro Jahr gemalt?“), setzt sich in der Schule nahtlos fort und hört selbst mit dem Eintritt in den Ruhestand nicht auf (Früher musste man zum Telefonieren nur eine runde Scheibe drehen, heute bekommt man mit dem Erwerb eines neuen Telefons ein hundert Seiten umfassendes Handbuch mit Bedienungsanleitung in mindestens 20 Sprachen mitgeliefert.) Da sehnen sich viele nach Orten, wo sie einfach nur mal so da sein dürfen, nichts tun und nichts bringen müssen, wo sie aufatmen, Kraft schöpfen, genießen und vor allem: zu sich kommen können.

Was hat das alles nun mit der Energiewende zu tun? Als Energiewende bezeichnet man allgemein die weit hin anerkannte aber noch wenig umgesetzte Einsicht,

dass wir nicht mehr Energie verbrauchen dürfen, als die Erde uns zur Verfügung stellen kann und dass es Veränderungen braucht, um dieses Ziel erreichen zu können: Der Umstieg auf Energiequellen, die sich erneuern oder einfach so zur Verfügung stehen wie Sonnen-, oder Windenergie, aber eben auch: Ein achtsamerer Umgang mit der Energie. Wer auf Dauer mehr Energie verbraucht, als ihm zur Verfügung steht, brennt aus. Das gilt für die Erde im Ganzen, aber auch für jeden einzelnen Menschen. Wir setzen in diesem Jahr mit unserem Programm auf die „innere Energiewende“ und laden Sie ein, bei uns zu sich zu finden und sich mit der Frage zu beschäftigen, wie es mit Ihrer inneren Energiebilanz steht und wie Sie sie vielleicht auch nachhaltiger gestalten können.

Wir laden Sie ein auf den Weg der Besinnung, auf meditative Spaziergänge „Vom Trost der Bäume“ im Luitpoldpark, zu unseren Gottesdiensten, Konzerten und den Mittwochsgesprächen. Alle Informationen dazu finden Sie in unserem Programmheft „Sinn-Zeiten“ in den Kirchen, der Tourist-Information und an etlichen anderen Orten. Sie sind uns herzlich willkommen!

Unsere Mittwochsgespräche

Anregung – Begegnung – Austausch

Wir laden Sie jeden Mittwoch (bis einschließlich Ende Oktober) jeweils um 19.30 Uhr ein zu unseren Mittwochsgesprächen, die meistens in Räumen des Arkadenbaus stattfinden.

Es erwartet Sie ein kurzer Vortrag zum Thema des Abends, an den sich ein offener Austausch anschließt. Manchmal laden wir Sie auch ein zu meditativem Tanz oder der Erzählung und Auslegung eines Märchens. Informieren Sie sich über das Angebot der Woche in unserem Jahresprogramm „Sinn-Zeiten“ und den Plakataushängen.



Ein gelungener Saisonauftakt der Ökumenischen Kurseelsorge Bad Kissingen am 2. Mai mit den Musikern und Teilen des Chors „Camerata Vocale“.

Gottesdienste	Bad Kissingen Erlöserkirche Prinzregentenstraße 9	Frauenroth Klosterkirche Minnesängerstraße 2	Bad Bocklet Evang. Johanneskirche Talstraße 6
5. August 10. So. nach Trinitatis	09.30 Uhr AM-GD Pfarrer Kromus		10.15 Uhr GD+KiKa Pfarrer Dr. Döbert
12. August 11. So. nach Trinitatis	10.00 Uhr Summertime Open-Air-GD im Kurpark (kein GD in der Erlöserkirche!) Pfarrer C. Mebert Pfarrer F. Mebert		10.15 Uhr AM-GD Pfarrer Kromus
19. August 12. So. nach Trinitatis	09.30 Uhr AM-GD Pfarrer Thiede	9.00 Uhr GD Pfarrer Dr. Döbert	10.15 Uhr GD Pfarrer Dr. Döbert
26. August 13. So. nach Trinitatis	09.30 Uhr GD Pfarrer C. Mebert		10.15 Uhr GD Pfarrer Thiede

2. September 14. So. nach Trinitatis	09.30 Uhr AM-GD Pfarrer Thiede		10.15 Uhr GD+KiKa Prädikantin Roth
9. September 15. So. nach Trinitatis	09.30 Uhr GD Pfarrer Lübke		10.15 Uhr AM-GD Pfarrer Klein
16. September 16. So. nach Trinitatis	Jubiläum-Konfirmation 09.30 Uhr AM-GD Pfarrer C. Mebert Pfarrer F. Mebert	9.00 Uhr GD Pfarrer Dr. Döbert	10.15 Uhr GD Pfarrer Dr. Döbert
23. September 17. So. nach Trinitatis	09.30 Uhr GD Pfarrer F. Mebert		10.15 Uhr GD Pfarrer C. Mebert
30. September 18. So. nach Trinitatis	09.30 Uhr GD Pfarrer C. Mebert		10.15 Uhr GD Pfarrer Dr. Döbert

7. Oktober Erntedank	09.30 Uhr Familien-GD Diakon Klatt mit der Sinnberg Kindertagesstätte		10.15 Uhr GD+KiKa Pfarrer Dr. Döbert
14. Oktober 20. So. nach Trinitatis	09.30 Uhr GD Pfarrer Dr. Döbert mit dem Blockflöten- Ensemble		10.15 Uhr AM-GD Pfarrer Klein
21. Oktober 21. So. nach Trinitatis Wahl des Kirchenvorstands	09.30 Uhr AM-GD Pfarrer C. Mebert	9.00 Uhr GD Pfarrer Dr. Döbert	10.15 Uhr GD Pfarrer Dr. Döbert
28. Oktober 22. So. nach Trinitatis	09.30 Uhr GD Pfarrer Lübke		10.15 Uhr GD Pfarrer F. Mebert

GD = Gottesdienst/GD + KiKa = Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee/AM-GD = Abendmahlsgottesdienst

Bad Kissingen Kapelle im Parkwohnstift Heinrich-von-Kleist-Str. 2	Nüdlingen Kath. Friedhofskapelle Oberweg 1	Oerlenbach Evang. Friedenskirche Siedlungsweg 13	Euerdorf Friedhofskapelle Ringstraße 31	
		10.15 Uhr GD Pfarrer C. Mebert		05.08.
10.45 Uhr GD Pfarrer Dr. Döbert				12.08.
		10.15 Uhr GD Pfarrer F. Mebert	09.00 Uhr GD Pfarrer F. Mebert	19.08.
10.45 Uhr GD Pfarrer F. Mebert	09.30 Uhr GD Pfarrer F. Mebert			26.08.
		10.15 Uhr GD Pfarrer Klein		02.09.
10.45 Uhr GD Pfarrer C. Mebert				09.09.
		10.15 Uhr GD Pfarrer Klein	09.00 Uhr GD Pfarrer Klein	16.09.
10.45 Uhr GD Prädikant Scholz	09.30 Uhr GD Pfarrer Klein			23.09.
				30.09.
10.45 Uhr AM-GD Christa Roth		10.15 Uhr Familien-GD Pfarrer Klein		07.10.
				14.10.
10.45 Uhr GD Pfarrer F. Mebert	09.30 Uhr GD Pfarrer F. Mebert	10.15 Uhr GD Pfarrer Klein	09.00 Uhr GD Pfarrer Klein	21.10.
				28.10.

GD+AM = Gottesdienst, anschl. Abendmahl/GD+B+AM = Gottesdienst, anschl. Beichte und Abendmahl

Fortsetzung Gottesdienste

Gottesdienste Fortsetzung von Seite 14/15	Bad Kissingen Erlöserkirche Prinzregentenstraße 9	Burkardroth Kath. Gemeindehaus Am Marktplatz 11	Bad Bocklet Evang. Johanneskirche Talstraße 6
4. November 23. So. nach Trinitatis	09.30 Uhr AM-GD Pfarrer F. Mebert		10.15 Uhr GD+KiKa Prädikant Scholz
11. November Drittletzter Sonntag	09.30 Uhr Konfirmanden- Vorstellungs-GD Diakon Klatt		10.15 Uhr AM-GD Pfarrer Klein
18. November Vorletzter Sonntag	09.30 Uhr AM-GD Pfarrerin C. Mebert	9.00 Uhr GD Pfarrer Dr. Döbert	10.15 Uhr GD Pfarrer Dr. Döbert
Mittwoch 21. November Buß- und Betttag	19.00 Uhr GD Pfarrerin C. Mebert		19.00 Uhr Ökum.-GD Pfarrer Dr. Döbert Pfarrer Kubatko
25. November Ewigkeitssonntag	09.30 Uhr GD Pfarrer Dr. Döbert 15.00 Uhr Gedenk-GD Pfarrerin C. Mebert Pfarrer F. Mebert		10.15 Uhr GD Pfarrer F. Mebert
02. Dezember 1. Advent	09.30 Uhr AM-GD Pfarrer F. Mebert		10.15 Uhr GD+KiKa Pfarrer Dr. Döbert
09. Dezember 2. Advent	09.30 Uhr AM-GD Zentralgottesdienst zur Einführung des neu gewählten Pfarrerteam Pfarrerin C. Mebert und Pfarrerteam		
GD = Gottesdienst/GD + KiKa = Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee/AM-GD = Abendmahlsgottesdienst			

Bad Kissingen Kapelle im Parkwohntift Heinrich-von-Kleist-Str. 2	Nüdlingen Kath. Friedhofskapelle Oberweg 1	Oerlenbach Evang. Friedenskirche Siedlungsweg 13	Euerdorf Friedhofskapelle Ringstraße 31	
		10.15 Uhr GD Christa Roth		04.11.
10.45 Uhr GD Christa Roth				11.11.
		10.15 Uhr GD Pfarrer Blankenburg	09.00 Uhr GD Christa Roth	18.11.
	18.30 Uhr Ökum.-GD kath. St. Kilian Kirche Pfarrer Klein Pfarrer Keschina			21.11.
10.45 Uhr GD Pfarrer Klein	09.30 Uhr GD Pfarrer Klein			25.11.
		10.15 Uhr Familien-GD Pfarrer Klein		02.12.
Kirchenvorstandes in der Erlöserkirche Bad Kissingen				09.12.
GD+AM = Gottesdienst, anschl. Abendmahl/GD+B+AM = Gottesdienst, anschl. Beichte und Abendmahl				

Tauftermine Sept. 2018 bis Febr. 2019 in der Erlöserkirche

	Sonntag, 23.09.18, 11.00 Uhr Pfarrer Klein
Samstag, 13.10.18, 14.00 Uhr Pfarrer F. Mebert	Sonntag, 28.10.18, 11.15 Uhr Pfarrer Klein
Samstag, 10.11.18, 14.00 Uhr Pfarrer Dr. Döbert	
Samstag, 08.12.18, 14.00 Uhr Pfarrer Klein	Sonntag, 30.12.18, 09.30 Uhr Pfarrer Dr. Döbert
Samstag, 12.01.19, 14.00 Uhr Pfarrer N.N.	Sonntag, 27.01.19, 11.00 Uhr Pfarrer N.N.
Samstag, 09.02.19, 14.00 Uhr Pfarrer N.N.	Sonntag, 24.02.19, 11.00 Uhr Pfarrer N.N.

<https://www.badkissingen-evangelisch.de/taufe>



Frauenfrühstück...



Herzliche Einladung zum Gemeindenachmittag „Kaffee unterm Kirchturm“

im Evang. Gemeindehaus, Salinenstraße 2
Montag, 17. September 14.45 Uhr
Montag, 22. Oktober 14.45 Uhr
Montag, 12. November 14.45 Uhr
Montag, 03. Dezember 14.45 Uhr

„Kaffee unterm Kirchturm“ beginnt in der Regel mit einem gemeinsamen Lied und einer Einstimmung auf das Thema durch Pfarrer Friedrich Mebert. Das anschließende Kaffeetrinken wird aufgelockert mit Vorträgen und Bildberichten, die gelegentlich auch von ReferentInnen übernommen werden.



Ein herzliches Dankeschön für Frau Gerda Tilly

20 Jahre lang verteilte Frau Tilly die Gemeindebriefe im Wohnpark Burkardus. Dafür dankte ihr Pfarrer Mebert im Gottesdienst im Namen der Kirchgemeinde ganz herzlich.

Zugleich sprach er seine Freude darüber aus, dass sich mit Herrn Winfried Erk ein Nachfolger gefunden hat und wünschte ihm alles Gute und Gottes Segen.



Evangelische Gottesdienste mit Pfarrer F. Mebert

Parkwohnstift Pflegestation Bad Kissingen	Mo., 6. August 2018	10.00 Uhr	Gottesdienst
	Mo., 3. Septem. 2018	10.00 Uhr	Gottesdienst
	Fr., 12. Oktober 2018	08.00 Uhr	Ökum. Erntedankandacht
	Mo., 5. Novemb. 2018	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
Diakonie Pflegezentrum Theresienstift Bad Kissingen	Mi., 8. August 2018	10.30 Uhr	Gottesdienst
	Mi., 5. Septem. 2018	10.30 Uhr	Gottesdienst
	Mi., 10. Oktober 2018	10.30 Uhr	Gottesdienst
	Mi., 7. Novemb. 2018	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
Seniorenwohnanlage Rosenhof Bad Kissingen	Do., 9. August 2018	10.00 Uhr	Gottesdienst
	Do., 6. Septem. 2018	10.00 Uhr	Gottesdienst
	Do., 11. Oktober 2018	10.00 Uhr	Gottesdienst
	Do., 8. Novemb. 2018	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
Diakonie Seniorenhaus Kramerswiesen Oerlenbach	Fr., 10. August 2018	10.30 Uhr	Gottesdienst
	Fr., 7. Septem. 2018	10.30 Uhr	Gottesdienst
	Fr., 12. Oktober 2018	10.30 Uhr	Gottesdienst
	Fr., 9. Novemb. 2018	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
Wohnpark Burkardus Bad Kissingen	Sa., 11. August 2018	10.00 Uhr	Gottesdienst
	Sa., 8. Septem. 2018	10.00 Uhr	Gottesdienst
	Do., 18. Oktober 2018	10.00 Uhr	Ökum. Gottesdienst z. Burkardustag
	Sa., 10. Novemb. 2018	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl

Herzliche Einladung zum nächsten Frauenfrühstück im evang. Gemeindehaus

Mittwoch, 10. Oktober 2018 von 9.00 – 11.30 Uhr (Einlass ab 8.30 Uhr)

Sr. Ruth Meili von der evang. benediktinischen Ordensgemeinschaft „Communität Casteller Ring“ auf dem Schwanberg referiert zu dem Thema

„Gesegnet durch das Leben gehen“

Sr. Meili hat als Gymnasiallehrerin, Pfarrerin bzw. Seelsorgerin viele Segensspuren Gottes im Leben von ihren Mitmenschen entdecken dürfen. Eine Anmeldung für das Frauenfrühstück ist nicht erforderlich. Während des Vortrags wird eine Kinderbetreuung angeboten.



Beim vorherigen Frauenfrühstück im Mai referierte Maria Walther zum Thema:

„Die Jahreszeiten im Leben der Frau“.

Im Lebensfrühling sind die Wachstumsbedingungen prägend für die Entwicklung. Es gibt keine unbeschädigte Kindheit, immer wieder sind gute Entscheidungen zu treffen und dafür die Verantwortung zu übernehmen. Der Sommer – die Zeit der Herausforderungen und Konsequenzen. Einerseits heißt das, gut für sich selbst zu sorgen: Wo bleibe ich eigentlich? Was tut mir gut? Was macht mir Freude? Wo ist meine Kraftquelle? Andererseits ist es wichtig und lohnend in Beziehungen zu investieren. Der Herbst ist vor allem die Zeit der Ernte, ich bekomme zurück, was ich zuvor investiert habe. Es ist freilich auch die Zeit des Loslassen und der Neuorientierung: Was ich jetzt für wesentlich halte, muss mehr Raum bekommen, ebenso mein Glaube. Was gibt meinem Leben jetzt Sinn? Der Winter – Zeit der Bilanz und für das innere Aufräumen, aber auch Vorbereitung auf den Abschied: Ist mein Leben geordnet? Bin ich im Frieden? Ist Entlastung durch Vergebung nötig? Für das ganze Leben hilft es, sich im Vertrauen zu üben, dass Gott es recht machen wird und dabei alles täglich in Gottes Hände zu geben. Frau Beke Bohn erfreute am Klavier die zahlreichen Besucherinnen mit einem musikalischen Beitrag.



Herzliche Einladung zum Frauengesprächskreis

jeweils mittwochs in der Regel 14-tägig, 9.15 – 11.30 Uhr im evang. Gemeindehaus. Jede Frau, unabhängig von Alter und Konfession ist dazu herzlich eingeladen.

Die nächsten Termine sind: 12. und 26. September, 24. Oktober, 7. und 28. November, 12. Dezember (Adventsfeier, Beginn bereits um 9.00 Uhr)

Am 24. April erlebten wir einen wohlthuenden Impulstag in den Räumen der Johanneskirche in Bad Bocklet. Nach einem Referat zum Thema „Die eigene Freude wiederfinden und neue Freuden entdecken“ von Bärbel Clackworthy tauschten wir in Kleingruppen eigene Erfahrungen und Ansichten aus. Zum Tagesausklang feierten wir eine Thomasmesse.

Weitere Infos zum Frauenfrühstück, zum Frauengesprächskreis und zum Impulstag bei:

Helga Herrmann, Tel. 09 71 6 56 49



Evangelische Kur- und Rehaseelsorge

Herzlich willkommen, liebe Gäste, in Bad Bocklet! Die mehr oder weniger freiwillig genommene Auszeit in Kur oder Reha führt manchmal dazu, dass drängende Sinn- und Lebensfragen nach oben kommen, für die im Alltag daheim wenig Zeit und Raum bleibt. Viele Bockleter und Menschen aus umliegenden Orten wissen es längst: Das Programm der Kur- und Reha-Seelsorge ist auch für Einheimische eine schöne Gelegenheit, Themen und Ideen kennenzulernen, die einem bisher noch fremd waren, aber einen vielleicht schon immer interessiert haben. Wir laden Sie deshalb ein, die Angebote unserer Kirchengemeinde und der Kur- und Rehaseelsorge zu nutzen. In der Kapelle des Rehabilitations- und Präventionszentrums findet jeden Dienstag um 19.00 Uhr ein Abendgottesdienst statt. Er wird im Wechsel mit den katholischen Kollegen gefeiert.

Von Mai bis September findet jeden Mittwoch in der Wandelhalle um 19.30 Uhr das Mittwochsgespräch statt. Wechselnde Referenten kommen Lebensthemen und Sinnfragen auf die Spur. Infos zu allen Mittwochsgesprächen entnehmen Sie bitte dem speziellen Flyer, der unter anderem im Büro der Staatsbad und Touristik GmbH ausliegt.

Die Gottesdienstzeiten der Johanneskirche finden Sie in der Mitte des Gemeindebriefes. Sollten Sie einen Besuch oder ein Gespräch wünschen, so können Sie mich unter der Nummer 0971-78565740 erreichen. Ich nehme mir gerne Zeit für Sie.

Pfr. Dr. Marcus Döbert



„Kaffee-Klatsch“

Alle Menschen, die eine ungezwungene Plauderei in gemütlicher Atmosphäre ebenso schätzen wie ernsthafte Gespräche über Glaubens- und Lebensfragen, sind wieder herzlich eingeladen zum Kaffee-Klatsch mit Pfr. Marcus Döbert am **Dienstag, 11. September, 15.00 Uhr** im Nebenraum der Johanneskirche.

Ein Fahrdienst kann auf Wunsch organisiert werden!



Ökumenisches Taizé-Gebet

Mal runterfahren, zu sich selbst finden, nach innen spüren. Wie ein trübes Gewässer sich klärt, wenn es zur Ruhe kommt und schließlich den Blick auf seinen Grund freigibt, so klärt Stille unsere unruhigen Gedanken und unsere verworrenen Gefühle. Dazu sanftes Kerzenlicht in der dunklen Kirche und meditative Gesänge aus Taizé. Diese werden begleitet durch Gitarre(n) und das Veeh-Harfen-Ensemble der Senioreninitiative „Mach mit“ aus Bad Kissingen. Es gibt einige knappe Gedanken und Gebete, vor allem aber eines: Stille. Dazu möchte das ökumenische Taizé-Team Sie herzlich in die Johanneskirche einladen.

Termine: jeweils donnerstags um 19.30 Uhr am 20. September, 18. Oktober, 15. November.

FreiSingen!

Haben Sie schon mal erlebt, dass mehrstimmiger Gesang Sie glücklich macht und Ihre Seele befreit vom Ballast des Alltags? Wir singen gemeinsam

- mehrstimmige Choräle aus dem evangelischen Gesangbuch und andere geistliche Lieder
- auf Zuruf vom Blatt – ohne festes Programm und langwieriges Proben von Einzelstimmen
- nur für uns – ohne Publikum, Perfektionsanspruch und Aufführungsdruck

Die FreiSingen!-Treffen sind offen. Alle Menschen mit Freude am Singen sind herzlich willkommen. Chorerfahrung ist zwar hilfreich, aber nicht Voraussetzung.



Termine: jeweils donnerstags, 19.00 Uhr, am 13. September, 27. September, 11. Oktober, 25. Oktober, 8. November, 22. November.



Kindertreff

Veranstaltungen in Nüdlingen

Teenietreff

ab Konfirmandenalter
immer am letzten Freitag im Monat
18.00 bis 19.30 Uhr, Alte Schule, 1. Stock rechts
Leitung: Christa Roth

Kindertreff für 4-11-jährige

immer am 1. Freitag im Monat
15.00 bis 17.00 Uhr, Alte Schule, 1. Stock rechts
Leitung: Christa Roth

Bibelgesprächskreis für Erwachsene

immer am 2. Freitag im Monat,
ab 18.00 Uhr, Alte Schule, 1. Stock rechts
Leitung: Christa Roth

Haukreis I

1. Sonntag im Monat ab 19.00 Uhr

Haukreis II

1x im Monat Donnerstag ab 19.00 Uhr nach Absprache

Haukreis junger Erwachsener

¼-jährlich nach Absprache
Ort: Bergstr. 27, Nüdlingen
Leitung: Christa Roth, Tel. 0971 78 58 79 39
e-mail: rothchrista@t-online.de

50-Plus

Freitag, 17. August 2018 und Freitag, 16. November 2018
15.00 bis 17.00 Uhr, Alte Schule, 1. Stock rechts
¼-jährliches Treffen für alle über 50-Jährigen.
Das Thema wird in der Presse bekannt gegeben.
Leitung: Christa Roth



Teenietreff



50-Plus Treff

Ökumenischer Kinderbibeltag

Der ökumenische Kinderbibeltag findet am **Samstag 3. November 2018** statt.
Thema: „Es ist noch Platz in der Arche, komm' steig mit ein!“

Die Kreise beginnen nach der Sommerpause wieder im Oktober

Zuständiger Pfarrer für Nüdlingen: Philipp Klein, Oerlenbach, Tel. 09725 70 52 72

Veranstaltungen in Oerlenbach

Kirchenkaffee

Im Anschluss nach dem Gottesdienst.
Bitte beachten Sie die aktuellen Bekanntmachungen.

Bibelkreis

14-tägig, Mittwoch, 19.30 Uhr im Gemeindesaal,
Leitung: Pfarrer Klein

Seniorenkreis

Der Seniorenkreis freut sich auf Ihren Besuch.
Hier treffen sich Frauen und Männer in geselliger
Runde. Die nächsten Treffen finden statt am
Mittwoch, 22. August und 5. Dezember
von 14.30 – 16.30 Uhr.
Leitung: Sabine Klein und Team

Stammtisch

des Evang. Kirchenbauvereins
19.00 Uhr Gaststätte „Akropolis“ Ebenhausen
Bitte beachten Sie die aktuellen Bekanntmachungen!

Adventsbasar

am 1. Advent, 10.15 Uhr Familiengottesdienst

Im Anschluss daran findet der Adventsbasar
des Kirchenbauvereins statt. Hier erwartet den
Besucher ein vielfältiges Angebot. Für das leibliche
Wohl ist bestens gesorgt. Zum Mittagessen gibt es
Kartoffelsuppe und ein reichhaltiges Kuchen- und
Tortenbuffet.

Den Abschluss bildet ein „musikalisches
Schmankerl“ Ab 15.30 Uhr werden uns diesmal
die „Prachtmänner“ aus Berggrheinfeld mit ihrer
Darbietung erfreuen. Herzliche Einladung an alle!



Taizegebet

Friedenskirche Oerlenbach
Donnerstag, 29. September 19.00 Uhr
Thema: „Loben und Preisen“
Donnerstag, 22. November 19.00 Uhr
Thema: „Du machst meine Finsternis hell“



Senioren-Spiele-Treff

Dienstag, 14.30 Uhr

Frauengesprächskreis

Mittwoch, 9.15 – 11.30 Uhr

Termine siehe Seite 19

(Bärbel Clackworthy,

Helga Herrmann,

Helga Rudolph, Hedwig Schäfer)

Tel. 09 71 6 56 4 9

Frauenmissionsgebetskreis

(Wiltrud Münderlein)

3. Montag im Monat

jeweils 15.00 Uhr

Frauenfrühstück

Mittwoch, 10. Oktober 2018

9.00 – 11.30 Uhr

Töpfern für Erwachsene

(Margrit Zimmermann)

2 x im Monat,

dienstags um 14.30 Uhr

im **Haus der Begegnung,**

Salinenstraße 4a statt.

Selbsthilfegruppe für Frauen nach Krebserkrankung

2. und 4. Montag im Monat,

15.00 – 17.00 Uhr

Informationen: Waltraud Keim

Tel. 09 71 58 86

Bibelstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Donnerstag, 19.00 Uhr

Eltern-Kind-Spielgruppe

Freitag, 9.30 – 11.30 Uhr

Blockflöten-Ensemble

(Kantorin Christine Stumpf)

Dienstag, 18.00 Uhr

Kammerorchester Bad Kissingen

(Jörg Wöltche)

Dienstag, 20.00 – 22.00 Uhr

Gospelchor „Die KisSingers“

(Jörg Wöltche)

Mittwoch, 19.30 – 21.30 Uhr

KisSinger Kinderchöre

(Jörg Wöltche & Mitarbeiterinnen)

Gospel Sparrows (ab 3½ bis 7 J.)

Freitag 15.00 – 15.45 Uhr

Leitung: Alexandra Jany

und Angela Stichler

Gospel Kids (ab 3. Klasse)

Freitag 16.00 – 16.45 Uhr

PraiSing (ab 14 Jahre)

Freitag 17.00 – 18.00 Uhr

In den bayer. Sommerferien pausieren auch die musikalischen Gruppen.

Dankeschön!

Im Mai haben Sie ein Schreiben erhalten, in dem wir Sie um das Kirchgeld 2018 gebeten haben. Viele sind der Bitte nachgekommen, und haben mit Ihrer Überweisung einen ganz wertvollen finanziellen Beitrag für unsere Kirchengemeinde geleistet. Danke dafür!

Diejenigen unter Ihnen, die es bisher übersehen oder vergessen oder aber den Einzahlungsschein verlegt haben, möchte ich erinnern. Sie erhalten dazu in den nächsten Wochen noch einmal ein persönliches Erinnerungsschreiben. Es wird elektronisch erstellt und an alle Gemeindeglieder über 18 Jahren automatisch versendet. Es gilt nicht für Schüler, Studenten oder Menschen, die Grundsicherung beziehen.

Sollten Sie Ihr Kirchgeld noch überweisen wollen, dann ist dies auf folgendem Konto möglich:

IBAN: DE10 7935 1010 0000 0194 97 | BIC: BYLADEM1KIS

Informationen des Evangelisch-Lutherischen Dekanats Schweinfurt



Kirchenvorstand – wozu?

Ob eine Kirchengemeinde wie bei uns eine Körperschaft des öffentlichen Rechts ist oder ein eingetragener Verein wie etwa in Brasilien, ist ganz egal: Auf jeden Fall braucht sie einen Vorstand, der sie führt und leitet. In unseren Gemeinden ist das der Kirchenvorstand, der diese Aufgabe zusammen mit der Pfarrerin oder dem Pfarrer wahrnimmt. Am 21. Oktober werden die Vorstände landesweit neu gewählt. Die Wahlen sind recht aufwändig, aber als freie, geheime und demokratische Wahlen haben sie eben ihren Preis. Ich finde das wichtig.

In vielen Gemeinden steht der Wahlvorschlag bereits, und die Wahl kann kommen. Einige haben allerdings noch große Schwierigkeiten, genügend Kandidatinnen und Kandidaten zu finden, die für sechs Jahre bereit sind, in die Verantwortung zu gehen. Das ist bedenklich. Wo kein ordnungsgemäßer Vorstand gewählt werden kann, muss sich eine Gemeinde letztlich mit einer anderen zusammenschließen. Das

wiederum wäre schade, weil dadurch dann ein Stück Ortsgeschichte und ein eigenständiges Gemeindeprofil abhandenkommen. Es ist doch schön, wenn unsere Kirche im Dekanatsbezirk bunt und vielfältig ist und bleibt.

Ich bitte Sie auf jeden Fall, sich an den Kirchenvorstandswahlen zu beteiligen. Wenn Sie wählen, unterstützen Sie Ihre Kirche vor Ort. Und wenn Sie gar bereit sind, sich wählen zu lassen, helfen Sie mit, dass Ihre Gemeinde auch in Zukunft am Ort erkennbar und lebendig bleibt

Dankbar grüßt Sie

Ihr

Dekan Oliver Bruckmann

KURZ gefasst

• Reformationsgottesdienst

Am 31. Oktober um 19:00 Uhr sind Sie wieder zum dekanatsweiten Festgottesdienst und dem anschließenden Empfang in die Schweinfurter St. Johanniskirche eingeladen. Die Predigt hält in diesem Jahr Pfarrer Jukka Salo, Erster Pfarrer der Gesamtkirchengemeinde Seinäjoki. Er wird zusammen mit einer kleinen Delegation vom 30.10. bis zum 02.11. Schweinfurt besuchen. Die Stadtgemeinden St. Johannis, St. Salvator und Christuskirche haben seit 2016 eine Partnerschaft mit der evangelischen Kirche in Seinäjoki.

Dekan Oliver Bruckmann

KURZ gefasst

• **Reichspogromnacht-Gedenken**
 „... und wenn's hoch kommt, so sind's 80 Jahre“: Zum 80. Mal jährt sich das Gedenken an die sog. „Reichskristallnacht“ am 9. (bzw. in Schweinfurt am 10.) November 1938. Der traditionelle Abendgottesdienst in St. Johannis am Fr., 9. Nov., 19:00 Uhr, mit Pfr. Dr. Siegfried Bergler steht unter der Frage: „Und was nun?“.

PERSONALIA

Schulreferat

Abschied:

Dipl.-Rel.päd. (FH) i. K. **Brigitte Conrad-Gündermann** unterrichtete seit vielen Jahren an den Grund- und Mittelschulen in Werneck und Schwanfeld. Generationen von Grundschulern haben ihren Religionsunterricht erlebt und wurden von ihr geprägt. Nach ihrer Anstellungsprüfung war sie in der Kirchengemeinde Erlangen-Bruck, anschließend in Germering beschäftigt, bevor sie auf Wunsch (berufliche Veränderung ihres Ehemannes) in den Dekanatsbezirk SW versetzt wurde. Nun geht Frau Conrad-Gündermann in die wohlverdiente Freistellungsphase der Altersteilzeit. Wir danken ihr herzlich für ihren Einsatz und wünschen alles Gute für den Ruhestand. *Pfr. Dr. W. Weich*

Neu:

Pfarrerin Regina Fiedler übernimmt zum neuen Schuljahr einen Teil des Religionsunterrichts an der Staatlichen Berufsschule Bad Kissingen. Sie stammt aus Bamberg und studierte Theologie in Erlangen. Nach dem Vikariat in Lauf/Pegnitz teilte sie sich eine Pfarrstelle in Dinkelsbühl mit ihrem Mann Jochen. Seit 2006 unterrichtet sie an verschiedenen Berufs- und Wirtschaftsschulen, zuletzt an der Heinrich-Thein-Schule in Hassfurt. Sie ist verheiratet, hat zwei Kinder und wohnt

mit ihrem Mann in Bad Kissingen, der in Oerlenbach Seelsorger im Aus- und Fortbildungsbildungszentrum der Bundespolizei ist.

Michaela Lynes wurde in Bad Brückenau geboren. Sie machte zunächst eine Ausbildung zur Fremdsprachenkorrespondentin und arbeitete in diversen Betrieben. Seit ihrer Zusatzausbildung zur Katechetin unterrichtet sie an verschiedenen Grund- und Mittelschulen, zuletzt in Regen. Dort leitete sie nebenher etliche musikalische Projekte, Schulhöre und Musicals. Mehrere ihrer Kompositionen wurden im Strube-Verlag veröffentlicht. Zum neuen Schuljahr kommt sie in unser Dekanat und wird den Religionsunterricht an mehreren Schulen von Maßbach bis Bad Bocklet übernehmen.

Religionspädagogin Sarah Zeidler wuchs in Erlangen auf. Nach ihrem Studium der Religionspädagogik und Kirchlichen Bildungsarbeit an der Evangelischen Hochschule Nürnberg und einer ersten Zeit in Oberbayern arbeitete sie in den letzten Jahren zum Teil im Religionsunterricht, zum Teil in der evangelischen Kirchengemeinde Gleisenau im Dekanat Bamberg. Im neuen Schuljahr wird sie wieder komplett in den Religionsunterricht wechseln und an mehreren Schweinfurter Grund- und Mittelschulen sowie der Privaten Wirtschaftsschule Pelzl unterrichten.

Schulreferent Pfr. Heiko Kuschel

Neuer EBW-Vorstand

Die Mitgliederversammlung des „Evang. Erwachsenenbildungswerk SW e.V.“ hat am 11. Juni 2018 einen neuen EBW-Vorstand für drei Jahre gewählt: Erste Vorsitzende ist **Ingrid Gönger** (ehem. Rektorin der Auen-Mittelschule SW), Zweite Vorsitzende **Susan Stade** (Betriebswirt, Geschäftsbereich Finanzen und Zentrale Dienste im Diakonischen Werk). Zu Beisitzern wurden neben dem satzungsmäßig gesetzten **Dekan Bruckmann** be-

mehr Infos: www.schweinfurt-evangelisch.de



stimmt: **Julian-Alexander Bauer** (Vorsitzender der Dekanatsjugendkammer), **Brigitte Buhlheller** (Dekanatsfrauenbeauftragte), **Marianne Jauernig-Revier** (Fachwirtin im Buchhandel, bisher im Vorstand des Evang. Frauenbundes SW), **Bianca Leitz-König** (2. Vorsitzende des CVJM SW) und **Stefanie Mützel** (KiGa SW-Auferstehungskirche). Viel Erfolg!

Dr. Siegfried Bergler

Pfarrer Andreas Grell



Im Herbst 2014 kam **Andreas Grell** nach seinem Vikariat nach Schweinfurt und trat frisch ordiniert seinen Dienst als „Pfarrer zur Anstellung“ auf der Pfarrstelle SW-St. Johannis II an, die schon einige Zeit vakant gewesen war.

In seinem Beruf ist es ihm eine große Freude, nah an Menschen dran zu sein, sie in ganz unterschiedlichen Lebenslagen erleben und begleiten zu können. Ein Schwerpunkt seines Dienstes ist die Konfirmandenarbeit und Entwicklung des Jugendlichenteams, das diese Arbeit mitträgt. Pfr. Grell ist seit einigen Jahren Dekanatsbeauftragter für Konfirmandenarbeit und verantwortet zusammen mit der Evang. Jugend die stadtweiten Konfi-Tage. Nachdem Pfr.in Grit Plöbel das Amt des Dekanatsjugendpfarrers weitergeben

wird, kann man sich Pfr. Grell gut in dieser Position vorstellen. Zudem ist er stellvertretender Vorsitzender der GKV, des Leitungsorgans der Gesamtkirchengemeinde SW.

Nach seinen ersten Amtsjahren wurde ihm vor einigen Monaten die Bewerbungsfähigkeit verliehen. Pfr. Grell hat sie genutzt und sich nun auf die Zweite Pfarrstelle St. Johannis beworben, die er bisher offiziell „vertreten“ hatte. Sie ist ihm nun zum 1. Juli zusammen mit dem Titel „Pfarrer auf Lebenszeit“ verliehen worden. Seine Installation wurde im Gottesdienst zur Johannis-Kirchweih gefeiert.

Froh, dass Pfarrer Grell dem Dekanat erhalten bleibt, wünschen wir ihm weiterhin Freude und Segen in Schweinfurt.

Pfr. Dr. Wolfgang Weich

TERMINE

Kirchenmusik Erlöserkirche, Bad KG

Mo., 06./13./20./27.08., 19:30 h

Bad Kissinger Orgelkonzertsommer
 Kantor W. Tretzsch, Berlin

Sa., 29.09., 19:30 h **Max-Littmann-Saal**

20 Jahre Die KisSingers

Contemporary Gospel Concert. Die KisSingers mit erweiterter Band. Vorverkauf: 0971-8048.444

So., 07.10., 15:30 h, **Sinfoniekonzert**
 u.a. J. Brahms: Sinfonie Nr.1, c-Moll

So., 14.10., 17:00 h, **Abschlusskonzert**

XVIII. Gospel Start Up Bayerische Musikakademie Hammelburg. Dreitägiger Workshop (12.-14.10.) Anmeldung: www.bmhab.de; 09732-7868.0

So., 11.11., 16:00 h

Ensemble-Orchesterkonzert

Kammerorchester, Flötenensemble Bad KG u. Flöten-Nachwuchs. Ltg.: KMD Jörg Wöltche, Kantorin Christine Stumpf

So., 25.11., 18:00 h, **Chorkonzert**
 des Landkreis-Männerchores Bad KG

Sa., 08.12., 19:30 h, **Gospelweihnacht**

in der Erlöserkirche. Die KisSingers mit Band

Kirchenmusik St. Johannis, SW

Sa., 17.11., 19:00 h, **Orgelkonzert**
Frank Bettenhausen (Rudolstadt).

Mi., 21.11., 19:30 h, **Nachtgedanken**
Schweinfurter Posaunenchor (Ltg.: W. Berger)

So., 02.12., 17:00 h

Einstimmung in den Advent

Gem. Singen, Geschichten hören u.a. für Groß und Klein, Johannisbären, Kinderkantorei St. Johannis, A. Balzer u. Pfr.in G. Bruckmann

So., 16.12., 17:00 h, **Stern von Bethlehem (Gabriel Rheinberger), Mass of the Children (John Rutter)**

Kinder- und Jugendkantorei St. Johannis, Junge Stimmen Schweinfurt, Kantorei St. Johannis, Brucker-Akademie-Orchester, Ltg: KMD Andrea Balzer

Kirchenmusik St. Salvator, SW

So., 21.10., 18:00 h, **Candle-Light-Konzert**
Sing'n'Swing aus Hammelburg

Citykirche, SW

MehrWegGottesdienste St. Johanniskirche, SW

So., 14.10., 17:30 h,

„Prioritäten setzen“

So., 25.11., 17:30 h

„Nachts ist es kälter als draußen“

Dekanatsfrauen

Sa., 10.11., 14:00-17:30 h, Obbach

30. Dekanatsfrauentag

kda / afa

Sa., 28.07., 14:00 h,

Salzhaus Mellrichstadt, Fronhof 9,

„Arbeiten und Leben im 19. u. 20. Jh.“

Unterfrankenweite Info-Veranstaltung

Ref.: Rudolf Mauder

Sa., 22.09., 09:00 h, Retzbach

(Haus für soziale Bildung), Benediktushöhe 1

Unterfrankenweite afa-Rüstzeit

Anmeldung bei kda

Di., 20.11., 17:00 h, SW-Gustav-Adolf-Kirche

Sozialpolit. Gottesdienst + Nachgespräch

in Koop. mit EAG und Kirchengemeinde

Arche Dittelbrunn

Sa., 13.10., 09:30-14:00 h, **Meditationstag**
Ref: Pfr. Johannes Messerer. Beitrag: 5,00 €.

Anm.: EBW: info@ebw-schweinfurt.de; SW 22556
oder Pfr.in Molinari, Tel. SW 4739910

Fr., 23.11., 16:00-21:00 h, Sa., 09:30-21:00 h,

So., 09:00-12:00 h, **Vergebungseminar**

"Unerledigtes" in Beziehungen. Vergebung befreit.

A. Martin (Heilpraktikerin, beschränkt auf das Gebiet der Psychotherapie). Bitte Vorgespräch mit Pfr. in Molinari, Tel.: SW 4739910.

Anm.-schluss: 12.11./Kosten: 45,00 Euro

Erwachsenenbildung SW, EBW

ab Sept.: **Neue PEKIP- und Elternkurse**

Weitere Veranstaltungsinfos: 09721-22556.

CVJM Schweinfurt

02.-09.09., **Jungscharlager**

Jugendheim am Froschgrundsee bei Rödental,
Infos unter www.cvjm-schweinfurt.de

Sa., 06.10., **Candlelight-Dinner**

So., 14.10., **Jahresdankgottesdienst**

Mi., 21.11., 08:00-16:00 h

Thema „Piraten“

Kinder-/Jungschartag am Buß- und Betttag

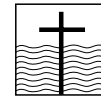
im CVJM-Haus, Luitpoldstr.1, ab 15:30 h parallel
Elterncafé. Kosten: 5€ (inkl. Essen und Trinken)

mehr Infos: www.schweinfurt-evangelisch.de

Kirchenmusik Erlöserkirche, Bad KG

...auf der vorhergehenden Seite

Impressum: v.i.S.d.P. Evang.-Luth. Dekanat Schweinfurt • Martin-Luther-Platz 18 • Schweinfurt. Layout: KMD J. Wöltche • Redaktion: Pfr. Dr. S. Bergler. Auflage 6.000 Stück.



Getauft wurden:

März bis Juni 2018



Es sind verstorben:

März bis Juni 2018

Einblicke in die Montessori-Lernwerkstatt

In unserer Montessori-Lernwerkstatt haben die Kinder die Möglichkeit in einer ruhigen Atmosphäre zu arbeiten.

Jedes Kind kann sein Arbeitstempo entsprechend seinem körperlichen und geistigen Entwicklungsstand selbst bestimmen. Dabei kann es jedoch immer auf die Unterstützung der Erzieherinnen zurückgreifen. Als Grundgedanke in der Montessori-Pädagogik gilt die Aufforderung „Hilf mir, es selbst zu tun!“ Das Kind erreicht durch tägliche Arbeiten und praktische Handgriffe eine Selbständigkeit.

Die Materialien bei uns in der Gruppe sind in fünf Bereiche gegliedert:

- Übungen des täglichen Lebens
- Sinnesmaterial
- Mathematikmaterial
- Sprachmaterial
- Material für die kosmische Erziehung



Alles Material fördert den Entdeckergeist der Kinder und die Selbständigkeit. Es ist sehr vielfältig und bereitet Allen großen Spaß.

St. Martin

Wir feiern dieses Jahr am **Montag, 12. November 2018 um 17.00 Uhr** St. Martin in der Erlöserkirche und freuen uns über viele Gäste bei der kurzen Andacht, dem Laternenumzug und dem anschließenden Glühwein und Würstchen-Essen.



Impressum:

miteinander ist der Gemeindebrief der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Bad Kissingen und Umgebung, erscheint dreimal im Jahr im Selbstverlag und wird von ehrenamtlichen Austrägern gebracht oder als Postvertriebsstück versandt.

Redaktionsteam: Christel Mebert (verantw.), Jörg Wöltche

Gestaltung und Satz: Mikado GmbH, Bad Kissingen · Bildrechte beim Herausgeber

Redaktionsschluss für 3/2018: 15. Oktober 2018 · Druckfehler und Änderungen vorbehalten.



Pfarrerin Christel Mebert
Von-Hessing-Straße 4 · 97688 Bad Kissingen
Tel. 0971 41 09 · christel.mebert@elkb.de
■ **Sprenkel 1 (1.700 Gemeindeglieder)**
Pfarramtsführung, Mitarbeit in der Kurseelsorge



Pfarrer Friedrich Mebert
Von-Hessing-Straße 4 · 97688 Bad Kissingen
Tel. 0971 78 53 00 03 · friedrich.mebert@elkb.de
■ **Sprenkel 2 (2.700 Gemeindeglieder)**
Seelsorge in Senioreneinrichtungen



Pfarrer Dr. Marcus Döbert
Kurhausstraße 35 · 97688 Bad Kissingen
Tel. 0971 78 56 57 40 · marcus.doebert@elkb.de
■ **Sprenkel 3 (1.400 Gemeindeglieder)**
Kur- und Rehaseelsorge in Bad Bocklet



Pfarrer Philipp Klein
Eltingshäuser Straße 31 · 97714 Oerlenbach
Tel. 09725 70 52 72 · ps.klein@t-online.de
■ **Sprenkel 4 (1.900 Gemeindeglieder)**



Pfarrer Steffen Lübke
Kurhausstraße 15 · 97688 Bad Kissingen
Tel. 0971 12 19 42 22 · steffen.luebke@elkb.de
Krankenhausseelsorge
Kur- und Rehaseelsorge in Bad Kissingen



Pfarrer Wolfgang Ott
Promenadenstraße 22 · 97688 Bad Kissingen
Tel. 0971 78 56 32 82 · wolfgang.ott@elkb.de
Seelsorge in der Klinik Bavaria



Diakon Robert Klatt
Kurhausstraße 41 · 97688 Bad Kissingen
Tel. 0971 78 53 00 05 · robert.klatt@elkb.de
Kinder- und Jugendarbeit
Konfirmandenunterricht



Kirchenmusikdirektor Jörg Wöltche
Goethestr. 7 · 97688 Bad Kissingen
Tel. 0971 78 50 60 05 · joerg.woeltche@elkb.de
Kantor



Mesner Hans Welmann
Salinenstraße 28 · 97688 Bad Kissingen
Tel. 01 51 56 11 56 37
Mesner und Hausmeister



Evang.-Luth. Pfarramt
Von-Hessing-Straße 4 · 97688 Bad Kissingen



Pfarramtsführung:
Pfarrerin Christel Mebert (siehe links oben)

Pfarramtsbüro:
Petra Hübner
Daniela Schärpf
Tel. 0971 27 47
Fax 0971 6 94 06
pfarramt.badkissingen@elkb.de
Büro-Öffnungszeiten:
Mo – Fr 10 – 12 Uhr;
Mo – Mi 14 – 16 Uhr;
Do 16 – 18 Uhr



Konten bei der Sparkasse:
BIC: BYLADEMIKIS
Gebühren- und Spendenkonto:
DE95 7935 1010 0000 0198 10
Kirchgeldkonto:
DE10 7935 1010 0000 0194 97



**„Unsere Kirche ist
ein dickes Schiff,
das schwer zu bewegen ist,
aber mit unseren
Haupt- und Ehrenamtlichen
an Bord
kann es gelingen.“**

*Thomas Prieto-Peral
Kirchenrat im Bischofsbüro, München*